An den Tit. leitenden Ausschuss der Eisenbahnunternehmung Effretikon-Wetzikon-Hinweil

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **33 (1885)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

An den Tit. leitenden Ausschuss der Eisenbahnunternehmung Effretikon-Wetzikon-Hinweil.

Tit.!

Im Berichtsjahr 1885 wurden wie im Vorjahr während der Winterfahrplanperiode (1. Januar bis 31. Mai und 15. Oktober bis 31. Dezember) täglich 3 Personen- beziehungsweise gemischte Züge, und während der Sommerfahrplanperiode (1. Juni bis 14. Oktober) täglich 4 Personen- beziehungsweise gemischte Züge in beiden Richtungen ausgeführt.

Die fahrplanmässigen und Extra-Züge haben im Ganzen 56,801 Kilometer zurückgelegt.

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

1. Einnahmen.

1884 (23 Kilometer)				1885 (23 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1884		Mindereinnahme gegenüber 1884	
Fr.	Cts.	Prozente	A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
64,248	08	42.76	1. Personentransport	65,287	78	44.27	1,039	70	—	—
4,061	04	2.70	2. Gepäcktransport	4,570	10	3.10	509	06	—	—
3,871	02	2.58	3. Viehtransport	4,852	28	3.29	981	26	—	—
86,352	05	57.48	4. Gütertransport	82,764	04	56.13	—	—	3,588	01
158,532	19	105.52		157,474	20	106.79	—	—	1,057	99
- 8,299	*40*	*- 5.52*	B. Mittelbare Betriebseinnahmen .	*- 10,006*	*47*	*- 6.79*	—	—	1,707	07
150,232	79	100	. . . Totaleinnahmen . . .	147,467	73	100	—	—	2,765	06

Da die Eisenbahn Effretikon-Hinweil mit Ende des Berichtsjahres aufgehört hat, ein selbständiges Unternehmen zu sein, ist für dieses letzte Geschäftsjahr noch das bisherige Rechnungsschema beibehalten worden.

Die Ergebnisse des Verkehrs differiren wenig von denjenigen des Vorjahrs. Die Mindereinnahme im Güterverkehr rührt wesentlich von einem Rückgange der transportirten Quantitäten in den höhern Güterklassen her, welche durch die Mehreinnahme aus der eingetretenen Vermehrung der tiefer taxirten Güter nicht compensirt wurde.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1884		1885		1884			1885		
I. Personentransport.	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:										
Einfache Fahrt . . . II. Klasse .	2,889	1.81	2,992	1.87	2,857	66	4.45	2,911	64	4.46
„ „ . . . . III. „ .	39,148	24.53	40,084	25.08	19,479	99	30.31	20,022	96	30.67
Zu ermässigten Fahrtaxen:										
Mit Güterzügen . . . II. „ .	187	0.12	160	0.10	78	29	0.12	65	70	0.10
„ „ . . . . III. „ .	9,567	5.99	9,009	5.63	2,644	30	4.12	2,473	90	3.79
Hin- und Rückfahrt . . II. „ .	5,974	3.74	5,788	3.62	3,336	97	5.20	3,311	93	5.07
„ „ „ . . III. „ .	81,842	51.28	81,816	51.22	31,990	23	49.79	32,586	68	49.91
Abonnementsbillete . . II. „ .	11,208	7.02	10,464	6.54	1,524	06	2.37	1,445	76	2.21
„ . . III. „ .	5,862	3.67	6,312	3.95	970	65	1.51	1,038	46	1.59
Militär- und Polizeitransporte III. „ .	1,630	1.02	1,460	0.91	581	88	0.91	520	11	0.80
Gesellschafts-, Schul- u. Lustfahrten II. „ .	176	0.11	109	0.07	178	39	0.28	128	52	0.20
„ „ „ „ III. „ .	1,126	0.71	1,614	1.01	605	66	0.94	782	12	1.20
Total .	159,609	100	159,808	100	64,248	08	100	65,287	78	100
Rekapitulation nach Klassen: II. Klasse .	20,434	12.80	19,513	12.21	7,975	37	12.41	7,863	55	12.04
„ „ „ III. „ .	139,175	87.20	140,295	87.79	56,272	71	87.59	57,424	23	87.96
Total .	159,609	100	159,808	100	64,248	08	100	65,287	78	100
	Tonnen		Tonnen							
II. Gepäcktransport	539	.	605	.	4,061	04	.	4,570	10	.
III. Viehtransport.	Stück		Stück							
Klasse I	54	1.04	64	1.13						
„ II	3,145	60.82	3,631	64.20	3,871	02	.	4,852	28	.
„ III	1,484	28.70	1,592	28.15						
„ IV	488	9.44	369	6.52						
Total .	5,171	100	5,656	100	3,871	02	.	4,852	28	.
IV. Gütertransport.	Tonnen		Tonnen							
Eilgut	1,510	3.32	1,438	3.09						
Stückgutklasse I	7,074	15.53	7,294	15.72						
„ II	4,609	10.12	4,187	9.02						
Wagenladungsklasse A	682	1.50	614	1.32						
„ B	268	0.59	141	0.30	82,685	58	95.75	78,940	74	95.38
„ Spezial-Tarif I a . .	1,229	2.70	1,447	3.12						
„ „ I b . .	7,560	16.60	8,204	17.68						
„ „ II a . .	375	0.80	316	0.68						
„ „ II b . .	917	2.02	367	0.79						
„ „ III a . .	1,676	3.68	1,624	3.50						
„ „ III b . .	19,645	43.14	20,783	44.78	3,666	47	4.25	3,823	30	4.62
Total .	45,545	100	46,415	100	86,352	05	100	82,764	04	100
V. Verschiedene Einnahmen	.	.	.	.	*8,299*	*40*	.	*10,006*	*47*	.
Gesammttotal der Einnahmen .	.	.	.	.	150,232	79	.	147,467	73	.

3. Durchschnittsergebnisse.

(Bahnlänge: 23 Kilometer.)		1884	1885
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	2,793.39	2,838.60
„ „ Reisenden	„	0.40	0.41
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	3.86	3.86
Zahl der Personenkilometer		1,666,265	1,691,880
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt beider Klassen	Kilometer	10.44	10.59
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen im Total	Reisende	72,446	73,560
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	6,940	6,948
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen	„	6.54	6.63
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	176.57	198.70
„ „ Tonne	„	7.53	7.55
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	61.15	59.74
„ „ Reisenden	„	2.54	2.86
Zahl der Tonnenkilometer		6,641	7,650
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	12.32	12.65
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	289	333
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	23	26
„ „ Reisenden „	Kilogr.	3.37	3.78
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	168.30	210.97
„ „ Stück	„	0.75	0.86
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	26.90	27.95
Zahl der Tonnenkilometer		14,393	17,360
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	3,754.44	3,598.43
„ „ Tonne	„	1.89	1.78
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	12.22	11.69
Zahl der Tonnenkilometer		706,638	708,133
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	15.52	15.26
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	30,723	30,788
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	1,980	2,018
„ „ Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	1.38	1.24
Unmittelbare Betriebseinnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	6,892.70	6,846.70
Verschiedene Einnahmen.			
Betreffniss per Bahnkilometer	Franken	– 360.84	– 435.06
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	6,531.86	6,411.64

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten														
	Personen	Gepäck	Vieh	Güter											
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Stückgut-Klasse I	Stückgut-Klasse II	Klasse A	Klasse B	Spezial-Tarif Ia	Spezial-Tarif Ib	Spezial-Tarif IIa	Spezial-Tarif IIb	Spezial-Tarif IIIa	Spezial-Tarif IIIb	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar . . .	13,456	42	379	90	535	300	23	1	154	823	11	22	66	1,370	3,395
Februar . .	9,842	39	445	96	578	325	68	21	104	619	10	—	138	1,417	3,376
März . . .	11,002	47	368	110	622	398	76	11	111	727	11	21	170	2,221	4,478
April . . .	12,524	47	375	107	611	406	44	1	151	696	15	10	183	1,624	3,848
Mai	13,295	51	513	112	608	323	58	11	62	480	16	21	156	1,953	3,800
Juni . . .	12,970	56	388	117	606	323	23	—	140	587	12	11	129	1,957	3,905
Juli	18,715	64	544	137	570	318	40	11	120	619	20	—	104	1,918	3,857
August . .	15,334	54	584	116	590	341	36	—	134	766	11	—	147	1,733	3,874
September .	13,712	49	550	135	603	366	40	5	126	665	102	167	232	1,620	4,061
Oktober . .	14,431	59	534	202	742	454	129	48	115	794	83	103	168	2,364	5,202
November . .	13,288	48	447	105	610	304	30	31	131	700	16	12	71	1,476	3,486
Dezember . .	11,239	49	529	111	619	329	47	1	99	728	9	—	60	1,130	3,133
Total	159,808	605	5,656	1,438	7,294	4,187	614	141	1,447	8,204	316	367	1,624	20,783	46,415
gegenüber 1884:															
mehr . .	199	66	485	—	220	—	—	—	218	644	—	—	—	1,138	870
weniger . .	—	—	—	72	—	422	68	127	—	—	59	550	52	—	—

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs-einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer 1885		1884	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . .	5,293	61	324	58	323	56	5,324	65	.	.	11,266	40	489	84	524	79
Februar . .	4,264	43	304	87	319	98	6,108	24	.	.	10,997	52	478	15	545	77
März . .	4,590	78	351	24	285	31	6,804	47	.	.	12,031	80	523	12	653	—
April . .	5,232	—	356	14	306	20	6,869	73	.	.	12,764	07	554	96	573	47
Mai . . .	5,662	67	382	49	417	98	6,085	16	.	.	12,548	30	545	58	582	98
Juni . . .	5,462	80	412	03	358	99	5,846	16	.	.	12,079	98	525	22	518	52
Juli . . .	7,568	33	481	53	484	48	6,002	72	.	.	14,537	06	632	05	585	65
August . .	6,137	30	389	61	479	02	6,568	75	.	.	13,574	68	590	20	616	27
September .	5,688	88	371	88	468	36	9,212	37	.	.	15,741	49	684	41	605	30
Oktober .	5,958	92	431	77	501	88	9,854	10	.	.	16,746	67	728	12	675	68
November .	4,879	97	372	22	445	95	5,492	88	.	.	11,191	02	486	56	525	89
Dezember .	4,548	09	391	74	460	57	8,594	81	.	.	13,995	21	608	49	485	38
Jan.—Dez. .									*- 10,006*	*47*	*- 10,006*	*47*	*- 435*	*06*	*- 360*	*84*
Total	65,287	78	4,570	10	4,852	28	82,764	04	*- 10,006*	*47*	147,467	73	6,411	64	6,531	86
gegenüber 1884:																
mehr . .	1,039	70	509	06	981	26	—	—	—	—	—	—	—	—		
weniger . .	—	—	—	—	—	—	3,588	01	1,707	07	2,765	06	120	22		

5. Frequenz nach den Stationen.*

	Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1884		Rangordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	nach Personenzahl	nach Gütergewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Effretikon	16,656	6	181	256	78	334		– 114	3	7
2. Illnau	15,648	33	639	370	2,687	3,057		+ 166	4	5
3. Fehraltorf	14,483	33	279	556	1,274	1,830		– 343	5	6
4. Pfäffikon	31,305	112	720	1,465	7,127	8,592		+ 824	1	1
5. Kempten	16,985	96	94	1,076	4,624	5,700		+ 777	2	2
6. Wetzikon	13,474	23	66	956	3,485	4,441		+ 23	6	3
7. Hinweil	12,439	56	260	620	2,613	3,233		+ 89	7	4
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Bötzbergbahn u. fremde Bahnen	33,294	207	2,430	21,098	4,509	25,607		+ 1,220		
Rundfahrten	433	—	—	—	—	—		—		
Transitverkehr	5,091	39	987	20,018	20,018	40,036		– 902		
Total	159,808	605	5,656	46,415	46,415	.				

* Die Differenz zwischen den Jahren 1884 und 1885 kann im Personenverkehr für den vorliegenden Geschäftsbericht nicht dargestellt werden, weil im Jahre 1884 die Retourbillete für die Hinfahrt als Verkehr der Ausgabestation und für die Rückfahrt als Verkehr der Bestimmungsstation gerechnet wurden, wogegen vom Jahr 1885 an nach dem Verfahren der andern schweizerischen Bahnen die Retourbillete sowohl für die Hin- wie für die Rückfahrt als Verkehr der Ausgabestation gerechnet werden.

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Effretikon-Hinweil		Nach Effretikon-Hinweil		Total		Differenz gegenüber 1884	
I. Direkter Verkehr von Effretikon-Hinweil.	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Nordostbahn und Zürichsee-Dampfboote	40,834	2,882	30,317	10,979	71,151	13,861		– 644
Zürich-Zug-Luzern	212	175	131	299	343	474		+ 100
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen	42	113	33	1,195	75	1,308		– 495
Verein. Schweizerb. u. „ „ „	5,289	848	2,789	2,234	8,078	3,082		+ 279
Tössthalbahn	11	75	4	183	15	258		+ 11
Wädensweil-Einsiedeln	—	8	—	46	—	54		+ 40
Gotthard und Italien	—	31	9	1,226	9	1,257		+ 537
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	65	293	11	967	76	1,260		+ 570
Gr. Bad., Württemb. u. weiter gelegene Bahnen	—	84	—	3,969	—	4,053		+ 822
Total	46,453	4,509	33,294	21,098	79,747	25,607		+ 1,220
II. Transitverkehr über Effretikon-Hinweil.	Von Vereinigten Schweizerbahnen und Nordostbahn		Nach Vereinigten Schweizerbahnen und Nordostbahn					
Nordostbahn	2,237	3,467	1,812	7,789	4,049	11,256		– 6,762
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	548	158	487	386	1,035	544		+ 29
Tössthalbahn	3	5	—	38	3	43		+ 2
Gr. Badische u. Württembergische Bahn	3	320	1	7,438	4	7,758		+ 6,398
Bayern und weiter gelegene Bahnen	—	201	—	186	—	387		– 148
Oesterreich und weiter via Arlberg	—	—	—	30	—	30	—	+ 30
Total	2,791	4,151	2,300	15,867	5,091	20,018		– 451
Gesammttotal	49,244	8,660	35,594	36,965	84,838	45,625		+ 769

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884 mehr	Gegenüber 1884 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
a) Verbrauchsmittel.				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	6,331	7,224	893	—
2. Mehl und Mühlenfabrikate	1,220	1,285	65	—
3. Kartoffeln	2,243	2,443	200	—
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	89	66	—	23
5. Baumfrüchte	440	506	66	—
6. Weintrauben zur Weinbereitung	15	37	22	—
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	26	24	—	2
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	561	526	—	35
9. Eier	65	87	22	—
10. Kaffee	118	80	—	38
11. Kaffee-Surrogate	90	58	—	32
12. Zucker, raffinirt	257	251	—	6
13. Rohzucker	116	101	—	15
14. Tabak, roh und fabrizirt	80	62	—	18
	11,651	*12,750*	*1,099*	—
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	2	1	—	1
16. Wein und Most, Speiseessig	1,439	1,422	—	17
17. Bier	316	317	1	—
18. Branntwein und Liqueur	63	39	—	24
19. Mineralwasser	5	6	1	—
	1,825	*1,785*	—	*40*
b) Gebrauchsmittel				
20. Hausrath und Effekten	405	433	28	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	8	14	6	—
	413	*447*	*34*	—
	13,889	**14,982**	**1,093**	—
B. Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen	137	247	110	—
23. Torf	81	11	—	70
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	5,657	7,247	1,590	—
	5,875	**7,505**	**1,630**	—
C. Baumaterialien:				
25. Bausteine, Pflastersteine, Marmor, roh	1,815	1,861	46	—
26. Backsteine, Ziegel	1,035	1,056	21	—
27. Dachschiefer	7	15	8	—
28. Kalksteine, Gypssteine	484	618	134	—
29. Kalk und Gyps	251	258	7	—
30. Cement, Trass	634	739	105	—
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	55	117	62	—
32. Asphalt	3	3	0	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeiten, rohe	320	494	174	—
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	2,890	2,573	—	317
	7,494	**7,734**	**240**	—
Übertrag	**27,258**	**30,221**	**2,963**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884 mehr	Gegenüber 1884 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**27,258**	**30,221**	**2,963**	—
D. **Metallindustrie:**				
35. Eisen, roh und alt, Erze	2,172	2,515	343	—
36. Eisen, fabrizirt (Art. des Sp.-Tarifs II)	1,115	558	—	557
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	58	21	—	37
38. Eisenwaaren (Art. des Sp.-Tarifs I)	370	469	99	—
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen	58	69	11	—
40. Maschinen, zusammengesetzte	101	95	—	6
41. Maschinentheile	1,256	1,049	—	207
E. **Textilindustrie:**	**5,130**	**4,776**	—	**354**
a) in Baumwolle.				
42. Baumwolle, roh	464	318	—	146
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh	2,588	2,482	—	106
44. Baumwoll-Stoffe und Waaren	306	219	—	87
45. Baumwollabfälle	224	207	—	17
	3,582	*3,226*	—	*356*
b) in Leinen, Hanf, etc.				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	18	19	1	—
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf etc.	51	63	12	—
	69	*82*	*13*	—
c) in Seide.				
48. Seidenabfälle, Cocons	3	4	1	—
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	308	306	—	2
	311	*310*	—	*1*
d) in Wolle.				
40. Wolle, roh und Wollabfälle	5	11	6	—
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren	47	43	—	4
	52	*54*	*2*	—
F. **Gerberei:**	**4,014**	**3,672**	—	**342**
52. Felle und Häute	78	92	14	—
53. Rinde	136	91	—	45
54. Gerbstoffe	21	11	—	10
55. Leder und Lederwaaren	80	90	10	—
G. **Glas- und Thonwaarenfabrikation:**	**315**	**284**	—	**31**
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)	77	50	—	27
57. „ Hohlglaswaaren (Sp.-Tarif II)	57	65	8	—
58. Thonwaaren (Sp.-Tarif II)	113	144	31	—
59. Thonröhren aller Art	147	107	—	40
H. **Papierfabrikation:**	**394**	**366**	—	**28**
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papierspähne	125	48	—	77
61. Papier und Carton (A u. B)	105	83	—	22
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)	117	67	—	50
	347	**198**	—	**149**
I. **Strohindustrie:**				
63. Strohwaaren aller Art	7	3	—	4
Übertrag	**37,465**	**39,520**	**2,055**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884 mehr	Gegenüber 1884 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**37,465**	**39,520**	**2,055**	—
K. Holzindustrie:				
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben	387	290	—	97
65. Parquetterie und Bauschreinerarbeit, grobe	71	44	—	27
66. Holzwaaren	162	176	14	—
	620	**510**	—	**110**
L. Hülfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie:				
67. Farben und Farbwaaren	57	81	24	—
68. Farbholz	24	16	—	8
69. Farberden	37	21		16
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.	67	58	—	9
71. Soda	44	59	15	—
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	388	398	10	—
73. Säuren, Laugen, Beizen	129	144	15	—
74. Weinstein und Weinhefe	10	8	—	2
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	291	266	—	25
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar etc.	120	145	25	—
77. Stärke, Stärkemehl	88	106	18	—
78. Chinarinde	3	0	—	3
79. Mineralöle (Petroleum)	348	358	10	—
80. Vegetabilische Öle	180	155	—	25
81. Harz, Theer, Harz- und Theerprodukte	43	35	—	8
82a. Schwefel	13	16	3	—
82b. (95) Zündwaaren	201	196	—	5
83. Sprit	49	45	—	4
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farberden	220	211	—	9
85. Eis	2,219	186	—	2,033
86. Heu und Stroh	81	109	28	—
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	4	24	20	—
88. Sämereien aller Art (ausschliesslich Getreide)	29	14	—	15
89. Düngmittel aller Art	682	706	24	—
	5,327	**3,357**	—	**1,970**
M. Hülfsmittel zum Transport:				
90. Fahrzeuge	159	241	82	—
91. Leere Gebinde und Emballagen	742	591	—	151
	901	**832**	—	**69**
N. Nicht rubrizirte Waaren:				
92. Einzelsendungen	291	335	44	—
93. Sammelladungen	—	—	—	—
94. Uebrige Wagenladungen	25	13	—	12
	316	*348*	*32*	—
Differenz gegenüber der Güter-Statistik nach Klassen	*916*	*1,848*	*932*	—
	1,232	**2,196**	**964**	—
Gesammttotal	**45,545**	**46,415**	**870**	—

8. Chronologische Vergleichung des Verkehres und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Mittelbare Einnahmen per Bahnkilometer
					per Zugskilom.	per Wagenachsenkilometer	Per Bahnkilometer					
		Personen	Gepäck	Güter			Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
	Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1876	9	116,138	134	18,562	2.39	15.43	4,243	84	220	2,683	7,230	67
1877	23	75,784	143	14,796	1.79	16.05	3,068	90	132	2,296	5,586	139
1878	23	69,951	166	16,402	2.09	18.90	2,997	101	128	2,549	5,775	217
1879	23	74,388	177	15,081	2.30	21.20	2,880	96	114	2,453	5,543	199
1880	23	74,813	190	25,971	2.87	21.76	2,940	106	133	3,913	7,092	229
1881	23	73,911	196	24,599	2.80	22.13	2,889	118	147	3,750	6,904	152
1882	23	74,932	212	23,306	2.78	21.56	2,906	126	138	3,672	6,842	70
1883	23	77,103	240	25,228	2.71	21.09	2,984	145	147	3,811	7,087	- **191**
1884	23	72,446	289	30,723	2.65	19.19	2,793	177	168	3,755	6,893	- **361**
1885	23	73,560	333	30,788	2.77	17.47	2,839	199	211	3,598	6,847	- **435**

Ausgaben.

1884			1885	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
115,028	93	*a.* Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes .	115,448	02
10,935	08	*b.* Miethzins für die Mitbenutzung der Station Effretikon	10,935	24
3,172	15	*c.* Miethzins für die Mitbenutzung der Station Wetzikon	3,054	06
4,232	03	*d.* Antheil an den Betriebs- und Unterhaltungskosten der Station Wetzikon .	4,146	58
213	05	*e.* Verschiedenes	284	95
133,581	24	. . . . . Total der Ausgaben	133,868	85

Finanzergebniss.

1884.		1885.
Fr. 150,232. 79 Cts.	. . . . Einnahmen	Fr. 147,467. 73 Cts.
„ 133,581. 24 „	. . . . Betriebsausgaben	„ 133,868. 85 „
Fr. 16,651. 55 Cts.	. . . Betriebsüberschuss . . .	Fr. 13,598. 88 Cts.
„ 55,000. — „	. ab: Verzinsung des Obligationenkapitals zu 5 % .	„ 55,000. — „
Fr. 38,348. 45 Cts.		Fr. 41,401. 12 Cts.
„ 325,780. 08 „	. Hiezu Passiv-Saldovortrag vom Vorjahr . .	„ 364,128. 53 „
Fr. 364,128. 53 Cts.	. . . Totaldefizit	Fr. 405,529. 65 Cts.

Dieser Passivsaldo von Fr. 405,529. 65 Cts. ist mit 31. Dezember 1885 gemäss Art. 3 des Vertrages vom 10. Januar 1885 betreffend Abtretung der Linie Effretikon-Wetzikon-Hinweil an die Schweizerische Nordostbahngesellschaft auf dem Wege der Wettschlagung beglichen worden.

Auf dem Inventar der entbehrlichen Landabschnitte hat im Berichtsjahr keine Veränderung stattgefunden, und es beträgt daher deren Schatzungswerth wie im Vorjahr Fr. 5,713. 70 Cts. Die in der Baurechnung ausgewiesene Einnahme von 84 Franken rührt von der Erledigung einer Pendenz betreffend Korrektion eines Parallelweges her.

Genehmigen Sie, Tit.! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 31. Mai 1886.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Studer.